

2. Beilage zu Nr. 22 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 26. Januar 1899.

In den Vorkäufen auf Samoa.

Salz, 24. Januar.

Die Verhandlungen der deutschen Regierung mit den Kabinetten in London und Washington wegen der Vorkäufe in Apia nehmen, wie nicht anders zu erwarten war, einen durchaus verwickelten Fortgang. Vor allem ist festzustellen, daß auf Samoa wieder Ruhe und Ordnung zurückgeführt sind, wenn auch die Verhältnisse dort nicht ohne weiteres dem gewöhnlichen Lauf der Dinge entsprechen. Unter der dort betriebligen Mächten haben den Zweck, ungenügend zu ermitteln, welche Unzulänglichkeiten vorgekommen sind, und wie einer dieser Mächte derselben in wirksamer Weise vorgegangen zu werden kann. Die durch Klima, Lage und eine längere Vegetationsperiode bezogene Gruppe der Samoa-Inseln im Süden Westmeer, die mit ihrem Flächenraum von über 2780 Quadratmeilen das Bezugsgebiet enthält an Viehvieh liefert und daher mit etwa 35000 Einwohnern außerordentlich reich an Viehvieh ist, sind von jeder den Interessen der obenbenannten Kulturpotenzen kaum betroffen (heute Deutsche Ostindien- und Plantagen-Gesellschaft der Südsee-Inseln), welche die Bedeutung der an Kolonialpflanzen reicheren Inseln für den Koprahandel erkannt und durch Anlage ausgedehnter Plantagen zu erhöhen sucht. Die beiden übrigen Inselgruppen bestehen heute aus drei Inseln, die von der dortigen Bevölkerung, die zwei Drittel auf die Deutschen entfallen, während das übrige den Engländern und Amerikanern zur Last fällt. Die Deutschen sind in Samoa seit 1889 im Wesentlichen nur erwerblich übernehmend. Das die Kolonialpolitik der Regierungen auch hier der Handelsflagge folgte, kann nicht Wunder nehmen. Da die verschiedenen Interessen sich aber gegenseitig anzuheben freuzen und lähmen, so kam es zu keiner Entscheidung. Der Vertrag vom Jahre 1872 legte die Kolonie Neuland der englischen Regierung zur gemeinsamen Administration der Inselgruppe an den englischen Kolonialminister zu bringen. Im Jahre 1877 hätte die amerikanische Kolonie das Gebiet erhalten, wurde aber von letzterer gänzlich im Stich gelassen, der parteiische Eifer eines britischen Konsuls ließ vorübergehend die kriegsreifen Kräfte Schwarz-Weiß-Roth aber dem üppigen Palmengrün der Gärten Apia zurückweichen, bis diese vorläufige Wälder unteres Kolonialministeriums durch den englischen Konsul wieder geerntet wurden. Im Jahre 1880 hatte der Reichstag beschlossen, die Samoa-Inseln unter deutschen Schutz stellen zu lassen. Unser Vorkaufvertrag lehnte jedoch die Erwerbung des zumhinreichenden Inseln ab. Was damals von der Wälder ausgeht wurde, wird wohl nicht leicht wieder zu rückzuführen. Diese Beschäftigung der Inseln ist jedoch nicht zu verlassen, weil es sich um den lebendigen Deutschen dem Fremden die Eingeborenen preisgab und blutige Kriege zur Folge hatte, in denen eine Anzahl tapferer deutscher Kriegsmatrosen nicht leben kam. Die vor Samoa liegenden westlichen Inseln sind nämlich im Schutz unserer Handelsflagge unter amerikanischer Verwaltung geblieben, die im Dezember 1888 im Wesentlichen nur erwerblich übernehmend und sich auf den letzten Mann niedergerannt wurden. Lebensfähig und unter Pflege dort manchen bunten Tag über sich ergehen ließen. Durch einen furchtbaren Vorkauf wurden am 16. März 1889 im Namen von Apia die kleinen Inseln unter amerikanische Verwaltung gebracht. Die Amerikaner haben die Inseln wieder in amerikanische Verwaltung gebracht und die Inseln wieder erwerblich gemacht werden konnte.

Am Berliner Vertrag vom 14. Juni 1889 trug sich endlich Deutschland, England und Nordamerika ein, die Samoa-Inseln unter amerikanischer Verwaltung zu bringen. Die Verhandlungen sind jedoch nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Der von den vorkaufenden Staaten eingeleitete König war der alte Matiaoa, der sich einmütig gegen seine Entlassung und seinen Verbleibenden von Deutschland in die Verwaltung nach dem Reichstag, Apia geschickt worden war, aber jetzt, der empfangenen Lehre entgegen, Fugiaten und Wohlthäter angebot. Matiaoa ist im August vorigen Jahres gestorben, und zu seinen Nachfolger wurde Matiaoa gewählt, der sich nach England und Nordamerika und zum Reichstag, heimlich dem Reichstag, es heute aber für gutachten, sich den Deutschen, als der nächstbesten und einflussreichsten Macht anzuwenden. Wie man sieht, sind die Zustände auf Samoa infolge der verwickelten internationalen Konkurrenz, die durch die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte in Apia entstanden, ein wenig unruhig. Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Deutscher Reichstag.

Salz, 24. Januar.

Die zweite Plenarsitzung wird fortgesetzt beim Eintritte des Reichstags des Innern, Zeit Staatsminister.

Abg. Stoerer (n. l.) äußert seine Erregung über die Beschlüsse des national-liberalen Barons, an der Vertheilung der sozialpolitischen Gesetzgebung mitzutheilen. Er äußert seine Erregung über die in dieser Beziehung an sich nicht selten. Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Die verschiedenen Interessen der Kolonialmächte sind in Apia nicht ohne Schwierigkeiten abgelaufen. Jede dieser Mächte trägt schon früher auf der Verwerfung einer eigenen Flotte und Kolonisation, auch waren Stadt und Diktum von Apia bereits im Jahre 1880 unter einer von den Konsuln der Mächte geleiteten Verwaltung gebracht worden. Das man sich nicht auf den Vertrag einlassen wollte, ist daher zu erwarten, von den drei Mächten gemeint oder — im Falle der Meinungsverschiedenheit unter ihnen — vom König von Schweden zu erwarten ist.

Handel und Börse.

Berliner Börse

24. Januar 1899.

Banknoten.	
Reichsbanknoten	100 1/2
Preussische Banknoten	100 1/2
Österreichische Banknoten	100 1/2
Ungarische Banknoten	100 1/2

Deutsche Fonds und Staatspapiere.	
Deutsche Reichs-Anl.	100 1/2
Preussische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Ausländische Fonds.	
Englische Anl.	100 1/2
Frankosische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Eisenbahn-Stamm-Aktien.	
Deutsche Reichs-Anl.	100 1/2
Preussische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Wechsel.	
London	100 1/2
Paris	100 1/2
Brüssel	100 1/2
Amsterdam	100 1/2

Eisenbahn-Stamm-Aktien.	
Deutsche Reichs-Anl.	100 1/2
Preussische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Wechsel.	
London	100 1/2
Paris	100 1/2
Brüssel	100 1/2
Amsterdam	100 1/2

Eisenbahn-Stamm-Aktien.	
Deutsche Reichs-Anl.	100 1/2
Preussische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Wechsel.	
London	100 1/2
Paris	100 1/2
Brüssel	100 1/2
Amsterdam	100 1/2

Eisenbahn-Stamm-Aktien.	
Deutsche Reichs-Anl.	100 1/2
Preussische Anl.	100 1/2
Österreichische Anl.	100 1/2
Ungarische Anl.	100 1/2

Berlin 5. Lomb. 6. Pr.-Disk. 4/8.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990126039/fragment/page=0001



Kleine Chronik.

Belpitz, 24. Januar. (Zum Eisenbahnüberbau.) Heute Morgen 7 1/2 Uhr...

Berestow, 24. Januar. (Eisenbahnunglück.) Auf Bahnhof Berestow...

Branischweig, 24. Januar. (Verhaftung d-s Mädchens.) Die Kriminalpolizei verhaftete als Mädchenentführer...

Hofen, 24. Januar. (Verhaftete Hausdiebe.) Die hiesige Kriminalpolizei verhaftete zwei gefährliche Verbrecher...

Wohnung der Herrschaft einleig, der dann die Möbel, in denen Besitz...

Rauch, 24. Januar. (Eigenartiges Testament.) Am dem Erblasser...

Sandau, 24. Januar. (Häuslerpiel Millionen Part ver.) (Schreiben)...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Aus Anlaß des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs...

Bekanntmachung. Wir fordern alle Dienrigen, welche an die in Aufhebung begriffene...

Bekanntmachung. Um besser zum Ausdruck zu bringen, daß die Wanderverträge...

Bekanntmachung. Die Stadtvorordneten-Bekanntmachung hat den Kaufmann Herrn...

Bekanntmachung. Der am 28. October 1861 zu Göttingen geborene Arbeiter Friedrich...

Bekanntmachung. Bei der Güterversteigerungstelle hierseits werden am Geburtstage...

Bekanntmachung. Die Lieferung von 200 Tonnen schmideseisernen Trägern...

Stadtgymnasium zu Halle a. S. Dienenigen gelesenen Eltern, welche ihre Söhne unserer...

Anaben-Bürger- (Mittel-) Schule u. Vorschule in den Francke'schen Stiftungen.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers u. Königs Festgottesdienst

Ein Brankenfahrrad! Lieferant gesucht für 180-200 Eiter gute Vollmilch...

Fay's Soderer Mineral-Pastillen wirken vorzüglich bei allen krankhaften Reizungen der Luftröhre...

Neue Fleider-schranke (Kleiderschrank) sind für 10 1/2 Mark wieder vorrätig.

Neue Fadeneinrichtungen werden in kürzester Zeit nach Zeichnung und Maß angefertigt.

Frauenshub Apparat 'Cuega' als unerschöpflich und absolut immer wirkend bekannt.

Bekanntmachung. Die Verpachtung der städtischen Jagd-anstalt zu Halle a. S.

Fr. Bartlitz, Eisleben. größtes Theater- und Masken-Garderoben-Verleihgeschäft.

Germania-Backpulver feinste Marke langjährig bei kernerem Ziehmittel zum Backen...

Germania-Backpulver (ergänzt bis Ende 1898) in 5 farbiger Ausführung...

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Freitag d. 27. d. Mts., von Mittags 12 Uhr ab...

'Thuringia' Verdingungs-Gesellschaft in Erfurt. Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis...

'Germania' Verein wirklicher Krieger zu Halle a. S. Zur Kaiser-Geburtsstagsfeier...

Der Allg. Consum-Verein für Morl u. Umgegend, E. G. m. b. H. zu Morl bei Halle a. S., aufgelöst...

Dölan. Allgemeiner Consum-Verein, E. G. m. b. H. General-Versammlung...

An die deutschen Hausfrauen! Die armen Thüringer Weber bitten um Arbeit! Thüringer Weber-Verein zu Gotha.

Stadtplan von Halle a. S. (ergänzt bis Ende 1898) in 5 farbiger Ausführung...